

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 42 (1969)
Heft: 8

Vereinsnachrichten: Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER FOURIER

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes



Zentralpräsident Fourier Schmutz Ernst, Bellevuestrasse 124, 3028 Spiegel bei Bern

Ø Privat 031 53 51 74 Geschäft 031 22 15 11

Präsident der Zentraltechnischen Kommission Fourier Sulzberger Edgar, Wylstr. 9, 3000 Bern

Ø Privat 031 41 82 33 Geschäft 031 42 23 15

Sektion Aargau

Präsident Fourier Maier Franz, Brühl 513, 5016 Obererlinsbach.

Ø P 064 22 97 14 G 064 22 15 21

Techn. Kommission Fourier Kramer Alex, Steig, 5426 Lengnau AG.

Ø P 056 51 11 36 G 051 47 23 00

Bachmann Walter, Tellstrasse 16, 5000 Aarau.

Ø P 064 22 51 43 G 064 22 14 21

Stammtisch in Aarau	Mittwoch, 27. August	Restaurant Affenkasten
Stammtisch in Brugg	Mittwoch, 27. August	Hotel Rotes Haus
Stammtisch in Frick	Freitag, 29. August	Restaurant Rebstock
Stammtisch in Lenzburg	Freitag, 29. August	Restaurant Ochsen
Stammtisch in Wettingen	Freitag, 29. August	Hotel Zwysighof
Stammtisch in Zofingen	Freitag, 29. August	Restaurant Schützenstube

«Kampf dem Büromuffel», Schiess- und Sporttag, 21. Juni. Strahlendes Sommerwetter begleitete die ersten der insgesamt 7 Patrouillen auf dem 8,5 km langen Fussmarsch. Von Rohr aus war schon in kurzer Zeit das Schwimmbad Biberstein erreicht, wo bereits die erste Prüfung stattfand: 2 x 25 m Schwimmen mit 2 x 2 Hindernissen, die nur mit Tauchen bewältigt werden konnten. Anschliessend folgte eine grössere Marschstrecke entlang der Aare und durch schattige Wälder. Beim Posten 2 galt es drei Handgranaten in einen Autopneu zu werfen. Bei der Badanstalt Auenstein wurde wieder auf die andere Seite der Aare gewechselt. Nächstes Ziel war der Fussballplatz Rohr, wo in ein unterteiltes Tor 3 Penaltys geschossen werden mussten. Im Scheibenstand Rohr, wo bereits das schöne Wetter dem Regen gewichen war, konnte man mit 6 Pistolenschüssen wertvolle Punkte gewinnen. Die letzte Disziplin, das Kegeln, bot anschliessend Gelegenheit zu kameradschaftlichem Beisammensein.

Unser Fähnrich, Four Karl Sigg, hat mit der Ausarbeitung des Programms und der Leitung der Übung eine grosse Arbeit geleistet, die allseits Anerkennung gefunden hat.

Auszug aus der Rangliste: die Fouriere 1. Buser Urs 89 Punkte, 2. Maier Franz 73, 3. Sigg Karl 71, 4. Woodtli Willi 70, 5. Müller August 66 (Jahrgang 1910).

Um 20 Uhr traf sich die ganze Gesellschaft mit Ehefrauen und Bräuten in der Waldhütte Rohr zu einem gemütlichen Hock mit Essen und Musik. Four Eugen Richner hat hier mit seinen Gehilfinnen sehr gute Arbeit geleistet, was schon dadurch bewiesen wurde, dass die letzten Fouriere erst lange nach Mitternacht den Heimweg angetreten haben.

- 15. August Besichtigung einer Versorgungs-RS im Raume Wohlen
- 21. August WK-Vorbereitungskurs in Aarau
- 13. September gemeinsame Felddienstübung der aargauischen Militärverbände im Raume Zofingen

Mutationen. Eintritte Four Prisi Jürg, Zofingen – aus der Fourierschule I/69 Isler Peter, Lenzburg – Schmid Werner, Buchs AG – Zumstein Fritz, Untersiggenthal – der Fourierschule II/69 Engesser Markus, Menziken – Haller Hans-Jörg, Zofingen – Keller Hanspeter, Untersiggenthal – Ulrich Kaspar, Suhr.

Übertritt zur Section Romande Four Schuler Guido, Genf.

Sektion beider Basel

Präsident Fourier Hochstrasser Hanspeter, Greifengasse 1, 4058 Basel.
Techn. Leiter Oblt Schärer Felix, Erlenstrasse 36, 4106 Therwil.

☎ P 061 24 92 71 G 061 23 98 40
☎ P 061 73 27 93 G 061 32 50 51

Stammtisch in Basel am 1. Mittwoch jeden Monats im Restaurant Schuhmachernzunft, Hutgasse 6.

● *Samstag/Sonntag, 30./31. August, Gebirgsübung am Stockhorn.* Im Programm ist vorgesehen eine Schifffahrt mit Besichtigung der Beatushöhlen und des Schlosses Spiez. Übernachtung in Erlenbach im Simmental. Gebirgswanderung von der Mittelstation über das Stockhorn – Hinterstocken – Oberstocken – Burschental nach Bad Weissenburg. Das Detailprogramm ist allen Interessenten zugestellt worden.

● *Mittwoch, 10. September, 20.15 Uhr, Restaurant Schuhmachernzunft, kleiner Saal im 1. Stock. Kriegsmobilmachung.* Thema: Das Pflichtenheft des Quartiermeisters und Fouriers im Kriegsmobilmachungsfall. Alle Teilnehmer erhalten eine Dokumentation.

Mutationen. Eintritte aus der Fourierschule I/69 Brügger Franz, Oberwil BL – Bugmann Josef, Basel – Bürkler Heinz, Basel.

Pistolenclub

1. Schützenmeister Fourier von Felten Hans, Birsstrasse 178, 4052 Basel.

☎ P 061 41 09 23 G 061 35 42 35

● *Bundesprogramm 1969.* Wir bitten zu beachten, dass mit Rücksicht auf die vom Vorstand auf den 30./31. August angesetzte Gebirgsübung ausnahmsweise die Bundesübung vom 30. August auf den 26. August, von 17 bis 19 Uhr, verschoben wird. Wir hoffen, recht viele Kameraden werden von dieser letzten Gelegenheit Gebrauch machen, auch Bergsteiger!

Donnerstag, 21. August 17 bis 19 Uhr Bundesprogramm

Dienstag, 26. August 17 bis 19 Uhr Bundesprogramm und freiwillige Übung

Bitte beachten, dass die Übung vom Samstag, 30. August, wegfällt.

● *NW-Feldmeisterschaft vom 6./7. September.* Anmeldungen nimmt die Schiesskommission entgegen.

Eidgenössisches Schützenfest in Thun. Die ersten 6 Kameraden trafen sich am 13. Juli im Stand Guntelsey. Leider wurden trotz grossem Einsatz im Sektionsstich keine Kranzresultate geschossen. Im Militärstich erwarben die beiden Kameraden Keller Fritz und Gygax Paul die Kranzauszeichnung. Wir gratulieren. Im Speziellen gratulieren wir Kamerad Keller Fritz für seinen 100er im Nachdoppel Helvetia.

Von der *Militärdirektion Basel-Stadt* ist uns folgendes Schreiben zugegangen:

«In letzter Zeit ist es wiederholt vorgekommen, dass sich Schützen mit dem Auto und der Schusswaffe im Kofferraum ins Ausland begaben.

Wir gestatten uns, Sie zu Händen Ihrer Mitglieder darauf aufmerksam zu machen, dass die ausländischen Zollstrafen, die aus dieser Nachlässigkeit entstehen, empfindlich hoch und die Umtriebe entsprechend gross sind. Wenn Dienstwaffen unberechtigt ins Ausland mitgenommen werden, macht sich der Schuldige ausserdem gegenüber den schweizerischen Instanzen strafbar.»

Wir bitten alle Schützenkameraden, davon Kenntnis zu nehmen.

Müllers Formularpaket

ist für Ihr Bureau unentbehrlich

	Typ A	Typ B	Typ C
	33.—	36.—	39.—
für	100	150	200 Mann

Militärverlag Müller AG 6442 Gersau Telephon 041 / 83 61 06

Sektion Bern

Präsident Fourier Wenger Hans, Holligenstrasse 43, 3000 Bern. Ø P 031 25 85 66 G 031 62 24 44
1. Techn. Leiter Hptm Bucher Hans, Rosenmattstrasse 13, 3250 Lyss. Ø P 032 84 40 38 G 032 84 23 15
2. Techn. Leiter Hptm Schönholzer Heinz, Hortinweg 10, 3600 Thun. Ø P 033 3 47 89 G 033 2 66 12

Ortsgruppen Oberland Fourier Läderach Jürg Bälliz 25 3600 Thun Ø P 033 2 14 32
Seeland Fourier Sieber Hansruedi Aegertenstrasse 5 2500 Biel / Bienne Ø P 032 3 93 92

- Die diesjährige *Sommergebirgsübung* findet am 30./31. August im Gebiet der Riederalp statt. Die persönlichen Einladungen sind bereits versandt worden. Der Anmeldetermin wird bis zum 25. August verlängert.

Die Brieftaube in der heutigen Armee. Einen Bericht über diese Veranstaltung finden Sie unter den Sektionsnachrichten des Schweizerischen Fouriergehilfenverbandes, Sektion Bern.

Pistolensektion

Präsident Fourier Liechti Hans, «Sunnehei», 3032 Hinterkappelen. Ø P 031 / 55 44 08 G 031 / 64 43 75

- Die nächste und letzte *obligatorische Übung* findet Samstag, 23. August, 14 Uhr, statt. Wer noch zu den rund 21 Kameraden zählt, welche das Bundesprogramm nicht erfüllt haben, finde sich unweigerlich am 23. August in Riedbach ein. Es ist zugleich die allerletzte Übung vor dem Endschiessen am 13. September, sowie für die Stiche der Jahresmeisterschaft.

- Der *Viktor-Michel-Cup* wird an einem November-Samstagnachmittag zum Austrag kommen.

Das *Feldschiessen 1969* absolvierten für die PS Bern die Rekordzahl von 29 Schützen. Wenn auch der Sektionsdurchschnitt dadurch etwas herabgedrückt wurde, bedeutet diese grosse Beteiligung doch eine freudige Bejahung des eidgenössischen Wehrwillens.

Kranzresultate erreichten: 100 Punkte Herrmann W., 97 Eglin E., 95 Liechti H., Rupp G. und Grognoz J. L., 94 Maquelin W., 93 Pfister Ch. und Fässler H., 91 Monnier M.

A-Karten: Gerber W., Keller A., Zraggen A. und Nöthiger Th.

Am *Einzelwettschiessen in Deisswil* erreichte von 7 Kameraden als Einziger Hans Liechti ein Kranzresultat mit 103 Punkten.

Sektion Graubünden

Präsident Fourier Peder Claus, Tiftwiesenstrasse 60, 7000 Chur. Ø P 081 24 19 41 G 081 22 09 21
Techn. Leiter Oblt Carnot G., Reichenauerstrasse 2, 7013 Domat / Ems. Ø P 081 36 24 64 G 081 21 21 21

Sektion Ostschweiz

Präsident Fourier Bürge Jakob, Romanshornerstr. 25, 9302 Kronbühl. Ø P 071 25 64 04 G 071 97 11 70
1. Techn. Leiter Hptm Frisch A., Eckwiesenstrasse 15, 8408 Winterthur. Ø P 052 25 45 05 G 052 23 30 31 int. 17
2. Techn. Leiter Hptm Kuster H. R., Scheidweg 42, 9016 St. Gallen. Ø P 071 25 25 19 G 071 23 17 71

Ortsgruppen	St. Gallen	Fourier Elmiger Theo	Grünastrasse 25	9000 St. Gallen
	Rorschach	Fourier Schlegel Max	Schulstrasse 3	9403 Goldach
	Frauenfeld	Fourier Schmid Alexander	Tannenstrasse 29	8500 Frauenfeld
	Oberland	Fourier Eggenberger Burkhard	Sporgasse	9472 Grabs
	Toggenburg	Fourier Graber Jean-Pierre	Hofjüngerstrasse 28	9630 Wattwil
	Wil	Fourier Obrist Emil	Georg Renner-Str. 65	9500 Wil SG
	Oberthurgau	Fourier Seitz Alfred	Berglistrasse 4	9320 Arbon
	See / Gaster	Fourier Gerzner Willy	Tönierwiese	8730 Uznach

- *Gebirgsübung 23./24. August eventuell 30./31. August.* Die diesjährige Gebirgsübung wird uns in ein für viele Kameraden noch unbekanntes Gebiet führen. Wir sind überzeugt, dass das Gotthardgebiet als Austragungsort viele Kameraden zur Teilnahme an dieser Übung bewegen wird. Die Strecke wurde so gewählt, dass auch ältere Kameraden das Marschpensum ohne grosse Mühe bewältigen können.

Die Strecke bis Andermatt werden wir mit der Bahn oder mit dem Privatauto zurücklegen. Das Postauto wird uns nach Realp bringen, anschliessend ca. 1 Stunde Marsch zur Unterkunft. Am Sonntag marschieren wir über das Witenwassertal zum Cavanapass, ca. 1 ½ Stunde, darauf folgt eine Höhenwanderung über dem Bedrettal zum Pian Secco, ca. 3 Stunden. Mit dem Postauto werden wir nach Andermatt zurückfahren.

Wir bitten alle Kameraden, den 23./24. August eventuell 30./31. August für unsere Gebirgsübung zu reservieren. Eine persönliche Einladung mit dem genauen Programm wird zugestellt.

Mutationen. Eintritte die Fouriere Bleisch Bruno, Mels – Brunnschweiler Hans Peter, Steckborn – Reich Martin, Kreuzlingen – Schmucki Anton, Neuhaus – Steppacher Georg, Wil – Storchenegger Ernst, Wil. Austritte Major Qm Holenstein, Kreuzlingen – Four Gasser Eduard, Goldach.

Ortsgruppe See / Gaster

Unsere Ortsgruppe veranstaltete am 21. Mai im Hotel Ochsen in Uznach einen öffentlichen *Orientierungsabend* zum Thema «Kann die Zivilbevölkerung im Krieg geschützt werden». Herr Paul Bruggmann, Chef des Zivilschutzes St. Gallen, orientierte über 70 Anwesende eingehend über die getroffenen und die noch vorgesehenen Massnahmen. Der Aufbau und die Arbeitsweise des Zivilschutzes der Stadt St. Gallen wurde ausführlich erklärt und mit Dias illustriert. Auch der neue Tonfilm des Schweizerischen Bundes für Zivilschutz «... und Du?» dokumentierte, wie notwendig eine gute Abwehr im Krieg oder im Katastrophenfall für die Bevölkerung sein kann.

Sektion Solothurn

Präsident Fourier Jenzer Heinz, Fliederweg 8, 4562 Biberist.

☎ P 065 4 76 29 G 065 2 83 23

Techn. Leiter Hptm Zimmermann Joseph, Vize-Hubel, 4522 Rüttenen.

☎ P 065 2 43 02 G 065 2 81 81

Stamm: am zweiten Montag jeden Monats (Markttag), ab 20 Uhr, im Hotel Métropole, Solothurn.

Turnen: jeweils Dienstag in der Turnhalle des Weststadtschulhauses in Solothurn ab 20 Uhr.

Endlich, endlich gibt es wieder einmal etwas Positives über unsere Sektion zu berichten. Anlässe mit 13 Mitgliedern sind wirklich etwas Erstaunliches. Wie war das möglich? *Der Fussball hat es verwirklicht.* Dank den Bemühungen unseres Präsidenten und des 2. technischen Leiters konnten wir Ende Juni und anfangs Juli 2 Spiele gegen den Feldweibelverband austragen. Auf dem gepflegten Rasen hinter dem Stadion des FC Solothurn traten wir jeweils zu unseren Spielen an. Nach einer missglückten Hauptprobe, wir verloren das erste Spiel knapp 3 : 2, gab es eine glanzvolle Revanche, indem wir die Feldweibel mit 3 : 1 besiegen konnten. Am 14. Juli wagten wir bereits gegen einen renommierten Gegner anzutreten. Mit der Verpflichtung der «Solothurner Zeitung» hofften wir einen wirklichen Prüfstein zu erhalten, wirken in dieser Mannschaft doch immerhin die Gebrüder Amez-Droz (FC Solothurn resp. FC St. Gallen) mit. Doch erstens kommt es anders und zweitens als man denkt. Als der Pausenstand auf 7 : 1 zu unseren Gunsten war, konnten wir es kaum glauben und die vereinzelt Supporter waren bereits ganz aus dem Häuschen. Eine so gute Leistung hatte niemand erwartet, am wenigsten unser Gegner. In der zweiten Hälfte erhöhten wir das Resultat in regelmässigen Abständen. Als endlich der Schlusspfiff ertönte war der Kantersieg mit 13 : 2 zu unseren Gunsten perfekt. Es versteht sich von selbst, dass damit auch der 2. Teil des Abends glänzend verlief. Ich bin überzeugt, dass durch diese Fussballspiele vor allem viele junge Mitglieder den Weg wieder zu uns gefunden haben. Deshalb können wir guten Mutes an unsere nächsten Veranstaltungen herantreten, denn die Freude, welche durch die drei Fussballspiele zurückgekehrt ist, zu unserem Verband und zu unseren effektiven Aufgaben, wird sich auf die kommenden Veranstaltungen sicher auswirken.

- 15. August *Besichtigung*
- 18. August *Fussballspiel* gegen die Leihkasse Solothurn
- 11. Oktober *Patrouillenlauf Section Romande in Bern*
Anmeldungen sind bis 31. August an den Präsidenten zu richten

Unserer am 29. Juni durchgeführten *Gebirgstour* war ebenfalls ein voller Erfolg beschieden. Obwohl anfänglich die Gegend durch Nebel verhangen war, liessen wir uns nicht entmutigen und wurden auch dementsprechend belohnt. Der Besuch des Dorfes Gruyère sowie die ganze Tour wird allen Teilnehmern unvergesslich bleiben.



Sezione Ticino

Casella postale 770, 6900 Lugano, conto chèques postali 69 - 818
Presidente Furiere Anastasia Aldo, 6900 Lugano-Besso. ☎ 091 3 25 76
Commissione tecnica Maggiore Foletti Fausto, Maggiore Pianca Fausto / I. Ten. Buzzini Eliseo
Membro CC furriere Keller Oscar. ☎ ufficio 092 5 32 94, solo giorni feriali ore 9.00 — 10.00

Gruppo Bellinzona riunione mensile 1 giovedì del mese, ristorante Unione, Bellinzona
Gruppo Locarno riunione mensile 2 giovedì del mese, ristorante dell'Angelo, Locarno
Gruppo Lugano riunione mensile 3 giovedì del mese, Grotto Monte Bré, Ruvigliana
Gruppo Mendrisiotto riunione mensile 4 giovedì del mese, ristorante Grütli, Mendrisio

Sektion Zentralschweiz

Präsident Fourier Schmid Peter, Seefeldstrasse 5, 6008 Luzern-Seeburg. ☎ P 041 23 95 19 G 041 22 23 22
1. Techn. Leiter Hptm Troxler Erwin, Rosengartenstrasse 19, 6023 Rothenburg. ☎ P 041 5 63 60 G 041 5 66 77
2. Techn. Leiter Lt Roggen Ronald, Libellenrain 3, 6000 Luzern. ☎ P 041 36 35 54

Adressänderungen sind zu richten an: Fourier Suppiger Ferdinand, Widacherring 2, 6102 Malters.

Stamm: Dienstag, 2. September, 20.15 Uhr, im Hotel De la Tour-Mostrose, am Rathausquai (1. Stock), Luzern

Am Samstag, 5. Juli, rückten wir in Luzern zur *Felddienstübung* unter der kundigen Leitung von Hptm E. Troxler ein, die uns in den Raum Glaubenberg führte. Leider beteiligten sich nur 17 Kameraden daran. Wir fuhren um 12.40 Uhr mit dem Personenzug bis Schöpfheim und führten die Reise mit dem Postauto bis Flühli fort. Nach der Begrüssung verweilten wir im Pistolenfeldstand Flühli wo sich ein harter Kampf abwickelte. Hierauf wurden uns im Kurhaus Flühli unter der Leitung von Lt Berbet, Delegierter des Schweizerischen Verbandes der Übermittlungstruppen, Sektion Innerschweiz, die Ausrüstung dieser Truppengattung an Hand von Zeichnungen, Schemen und Tonbandwiedergaben erklärt. Unsere Kameraden zeigten grosses Interesse für die verschiedenen Übermittlungsmöglichkeiten in unserer Armee. Während des Vortrages machte ein starkes Gewitter unseren Entschluss schwer, den Marsch nach der Seewenalp anzutreten. Doch was konnte uns Furiere und Quartiermeister solches Wetter schon anhaben. Die Jagd nach Regenmänteln, Plastikhäuten usw. ging los, da einige Optimisten solche Artikel zu Hause gelassen hatten. Raschen Schrittes wurde die starke Steigung bis Stäldeli überwunden. Sogar die zwei betagten Mitglieder, K. Seiler und E. Willimann, meisterten diesen harten Aufstieg grossartig. In der trockenen Alpwirtschaft erwartete uns Entlebucher Kaffee mit ... oder ein beruhigender Schluck Bier. Unsere Herzen schlugen wohl diesmal wegen den 800 m Höhendifferenz ab Flühli schneller oder war es doch der Anblick der hübschen Damen? Bald wurde auch der letzte Aufstieg bis zur Seewenalp unter die Füsse genommen. Dort wurden bei Kerzen- oder Petrollicht die nassen Kleider mit trockenen vertauscht. Das reichhaltige Nachtessen zur Erneuerung der verbrauchten Kalorien mundete jedem. Das gemütliche Beisammensein, wie wir dies in unserer Sektion nicht anders kennen, kam auch diesmal nicht zu kurz. Bei einem guten Tropfen Wein, einem Jass oder bei frohen Soldatenliedern verging die Zeit nur zu rasch. Wir kennen nur Disziplin und so wurde auch strikte die Polizeistunde beachtet, mindestens von denjenigen Kameraden, welche in Zimmerunterkunft untergebracht waren. Die «bessere» Hälfte jedoch, die im Massenlager logierte, genoss ungestört die Mondscheinnacht. Bei gedämpftem Gesang, Petrolaternenlicht, Tranksame aus Selbstsorge (Rucksack) wäre es zu schade gewesen, bereits zu schlafen, ging der Mond doch erst über dem Horizont auf. Nach ein paar Stunden Schlaf wurde gefrühstückt und weiter ging es durch das kleine Schlierental hinunter. Für die Abkochübung mit Bernerplatte oder Pot-au-feu rekognoszierten kundige Rechnungsführer den richtigen Platz. Nachdem gut gespiesen war, lud der dortige, militärfreundliche Äpler uns zum schwarzen Kaffee in seine Alphütte ein. Nach dieser Rast führten wir die Übung in diesem herrlichen Gelände fort. Eine lehrreiche Geländeorientierung fehlte nicht. Auch das Wetter war uns an diesem Tage freundlicher gesinnt. Nach ca. 7 Stunden ab Seewenalp erreichten wir mit müden Füssen Alpnachstad. Aber die erholsame Schifffahrt nach Luzern hat die Strapazen wettgemacht.

Schiesstätigkeit

Am 21./22. Juni feierte der UOV Emmenbrücke sein 50jähriges Jubiläum. Fünf Gruppen mit insgesamt 20 Teilnehmern aus unserer Sektion beteiligten sich am Schiesswettkampf für Pistole. Nicht nur über diese erfreuliche Teilnehmerzahl, sondern auch über die erzielten Resultate, sind

wir stolz. Insgesamt wurden 10 Kranzauszeichnungen geschossen durch die Kameraden Hptm Föhn Hans, Neuägeri, Fw Fuchs Fredy, Adligenswil, Four Häfeli Fritz, Rickenbach, Four Kunz Josef, Kriens, Major Lischer Emil, Luzern, Wm Meier Walter, Goldau, Hptm Wirt Rudolf, Luzern und Hptm Wüest Albert, Kriens. Diesen erfolgreichen Schützen gratulieren wir. Allen Wettkämpfern danken wir nochmals für die Teilnahme.

Am *Eidgenössischen Pistolenfeldschiessen* nahmen 20 Kameraden teil. Four Strüby Martin, Kriens, erzielte das Kranzabzeichen, sieben weitere Kameraden erhielten die Anerkennungskarte des SSV.

● Eine erfreuliche Anzahl Kameraden hat das *Bundesprogramm* geschossen. Eine letzte Möglichkeit für die Absolvierung dieser Übungen ist am 21. August, von 17.45 bis 19 Uhr, im Stand Waldegg, geboten. Kameraden, nützt diese Gelegenheit, hierfür steht ja Gratismunition zur Verfügung.

- 21. August *Bundesprogramm und Übungsschiessen*, Stand Waldegg
- 9. September *WK-Vorbereitungskurs*

Sektion Zürich

Präsident Fourier Koch Heinrich, Grubenstieg 7, 8200 Schaffhausen. ☎ P 053 5 94 80 G 053 5 36 44
 1. Techn. Leiter Hptm Baumann Josef, Langgasse 80, 8400 Winterthur. ☎ P 052 23 65 63 G 051 29 50 11
 Auskunftsdienst Hptm Baumann Josef, Langgasse 80, 8400 Winterthur. ☎ P 052 23 65 63

Stammtisch in Zürich am 1. Donnerstag jeden Monats im Restaurant Braustube Hürlimann, Bahnhofplatz
 Stammtisch in Winterthur jeden Freitag im Gartenhotel, beim Stadthaus
 Stammtisch in Schaffhausen am ersten Donnerstag des Monats im Restaurant Bahnhof

● *Nächste Veranstaltungen* (Bitte das zugestellte Zirkular beachten):

- 13. September Besichtigung einer Ls Kp, mit Vortrag und Einsatzübung
- 4./5. Oktober Gebirgsübung Surenenpass
- 11. Oktober Patrouillenlauf der Section Romande in Bern
(Ausschreibung in dieser Nummer)

Pistolensektion

Obmann Fourier Werren Rudolf, Schwarzenbachweg 21, 8049 Zürich. ☎ P 051 56 84 63

Eidgenössisches Pistolenfeldschiessen. Mit einem Durchschnitt von 92,875 Punkten belegten wir den ausgezeichneten 5. Rang der 1. Kategorie im Kanton Zürich. Bei einer Teilnehmerzahl von 55 «Hellgrünen» (diese Zahl ist an und für sich sehr, sehr bescheiden) erreichten 28 Kameraden die Eidgenössische Anerkennungskarte und 19 Mann die Kranzauszeichnung.

Die besten Resultate (Maximum 108 Punkte): Müller Hannes 105, Reiter Fritz 104, Märki August 102, Wieser Bernhard 101, Rast Arthur 100, Wäckerlin Max 99.

Flughafenschiessen Kloten. Dieses, nur alle 2 Jahre ausgetragene Schiessen, wurde von 15 PSS-Männern beschickt, welche mit einem Durchschnitt von 92,222 Punkten hinter den beiden «Grossen» Zürich-Stadt und Zürich-Neumünster von 54 teilnehmenden Sektionen den *ausgezeichneten* 3. Rang belegten. Wir gratulieren recht herzlich. Von den Spezialpreisen gewann Müller Hannes den Flug und Wittorf Detlev die Swissair-Reisetasche.

● *Nächste Veranstaltungen*

- Samstag, 30. August *letzte Bundesprogrammübung* 14 bis 18 Uhr
- Samstag, 13. September *letzte freie Übung* 14 bis 18 Uhr
- Sonntag, 28. September *Endschiessen / Damenschiessen* 8 bis 17 Uhr

Wochentagsübungen: Donnerstag ab 17 Uhr 14. und 28. August, 11. September (letztmals)
 Freitag ab 17 Uhr 22. August, 5. September

Matrizen – Flüssigkeit – Papier alles für Ihren Umdrucker vom

Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau — ☎ 041 / 83 61 06
